



## Gemeinsame Wege bestreiten

Wir möchten herzlich alle Landwirt/innen und Betriebsleiter/innen einladen, die ihren Betrieb in den nächsten Jahren an eine nachfolgende Generation abgeben wollen. Sowie all diejenigen Mutigen, die konkret auf der Suche nach einem Hof sind, den sie übernehmen können.

**Hofübergabe:** Ein Lebenswerk wird übergeben und ein neues möchte gleichzeitig entstehen – viel gegenseitiges Verständnis ist hier gefordert. Bei außerfamiliären aber auch innerfamiliären Übergaben ist dies für beide Seiten oftmals ein existenzieller Moment, einhergehend mit vielen Visionen, Bedürfnissen, Sorgen und Hindernissen.

**Was euch erwartet:** An zwei Tagen arbeiten wir in vertrauensvoller Atmosphäre und mit Hilfe von Freiraum zur Begegnung, kleinen Arbeitsgruppen, einer Hofbörse und mehreren Workshops. Wir möchten auch die Möglichkeit bieten, das gemeinsame Miteinander zwischen Hofsuchenden und Hofabgebenden zu stärken. Weiterhin wird es die Möglichkeit geben verschiedene Beratungsangebote kennenzulernen, sowie mit Experten in diversen Workshops an sozialen, rechtlichen, biographischen und wirtschaftlichen Fragestellungen zu arbeiten – und wer weiß, vielleicht findet sich das eine oder andere „Übergabe-Pärchen“ zusammen!

### Zielgruppen:

- **Betriebsleiter/innen** eines kleinen oder großen Hofes, ökologisch oder konventionell, in Familienbesitz, Pacht, Nebenerwerb oder anderen Formen. Die Entscheidung zur Hofübergabe sollte im Idealfall bereits mit konkreten Fragen oder Ideen verbunden sein. Auch innerfamiliäre Konstellationen, mit dem Bedürfnis Erfahrungen zu teilen und voneinander zu lernen, sind willkommen.
- **Hofsuchende** junge Menschen ob alleinstehend, mit Familie oder in einer Gruppe. Eine landwirtschaftliche Ausbildung oder ein entsprechender fachlicher Hintergrund sind erwünscht, sowie die Absicht in den nächsten Jahren einen Betrieb übernehmen und landwirtschaftlich unternehmerisch weiterführen zu wollen.

Titelfoto: © Pointimages

Lebenswerke übergeben –  
Lebenswerke neu beginnen

# Kontaktforum Hofübergabe

1. und 2. März 2019  
in Fulda

### Veranstalter:

Stiftung Ökologie & Landbau (SÖL), BioBoden Genossenschaft und Öko-Junglandwirte-Netzwerk

### Tagungsteam:

Rebecka Oellermann, Clemens Gabriel, Benjamin Volz, Johannes Augustin, Manuel Nagel, Gabriel Werchez

### Kosten:

- **Normalpreis** (Übernachtung im Mehrbettzimmer): **120 €/Person**
  - **Einzel- oder Doppelzimmer** (begrenzte Anzahl): **+ 20 €/Person**
  - **Ohne Übernachtung** bzw. eigene Übernachtung: **- 20 €/Person**
  - **Ermäßigung** für Studierende, Arbeitssuchende, etc.: **- 20 €/Person**
  - **Frühbucherrabatt** bei Anmeldung bis 13.01.2019: **- 20 €/Person**
- **Preis für Tagesgäste** pauschal: **50 €/Person**

Die Teilnahme ist immer inklusive Verpflegung (weitgehend Bio-Lebensmittel). Haustiere sind nicht gestattet. Teilnahme an nur einem Tag ist möglich, aber nicht empfohlen. Bezahlung vor Ort in bar.

### Anmeldung

online möglich ab dem **17. Dezember 2018** unter:

**www.oeko-junglandwirte-netzwerk.de**

(aber auch per Fax oder Post möglich, siehe Anmelde-Abschnitt)

**Anmeldung bitte bis zum 20. Februar, anschließend nur nach telefonischer Rücksprache.** Bei Anmeldung bis zum 20. Januar gibt es einen **Frühbucher-Rabatt von 20 €**.

### Tagungsort:

Jugendherberge in Fulda, Schirrmannstraße 31, 36041 Fulda  
www.djh-hessen.de/jugendherbergen/fulda

### Kontakt:

Telefon: 06322 989 70-231 (Herr Augustin, Stiftung Ökologie & Landbau)  
E-Mail: augustin@soel.de

### Kooperationspartner:



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Vorträge am Samstag sind gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN). Teilnahme kostenlos.

**Freitag 01. März 2019**

- 12.00 Anreise und Anmeldung mit Mittagsimbiss
- 13.00 **Begrüßung und Einführung in die Tagung**
- 13.30 **Eröffnungsvortrag**  
 ■ Maïke Aselmeier (freie Beraterin)
- 15.00 Kaffeepause
- 15.30 **Erlebnisskizzen\* aus Hofübergabe-Prozessen**
- 16.30 **Vorstellung\* Hofabgebende & Hofsuchende**
- 17.00 **Hofbörse (Teil 1)\***
- 18.30 Abendessen
- 19.30 **Hofbörse (Teil 2)\***
- 21.00 Gemütliches Beisammensein

**Individuelle Kurz-Beratung**

17.00 und 19.30 Uhr parallel zur Hofbörse, angeboten von Christina Meibohm (Landwirtschaftliche Familienberatung Hessen), Anmeldung vor Ort

**\*Erklärungen zum Programm:**

**Erlebnisskizzen:** Bei diesem Programmpunkt berichten mehrere Personen über ihre bisherigen persönlichen Erfahrungen, unter anderem auch wie eine Hofübergabe beispielhaft gelingen kann.

**Vorstellung:** Wer möchte kann sich bzw. seinen Hof den anderen Teilnehmern in großer Runde vorstellen.

**Hofbörse:** Hierbei haben Abgebende und Suchende freie Zeit, um in direkten Austausch zu kommen. Die abgebenden Höfe können sich mit Hilfe von kleinen Infotischen präsentieren.

**Gruppenarbeit Perspektivwechsel:** In Kleingruppen wollen wir versuchen, uns in die Wünsche und Sorgen der jeweils anderen Seite (Abgebende/Suchende) hineinzuversetzen.

**Samstag 02. März 2019**

- 07.30 Frühstück
- 08.30 **Gemeinsamer Impuls**
- 08.45 **Parallele Workshops (Runde 1)**
- A Finanzierung der Hofübergabe**  
 ■ Uwe Greff (BioBoden Genossenschaft)
- B Biographie-Arbeit:**  
 „Was will ich?“ – Individuelle Wege (Teil 1)  
 ■ Simone Helmle (Demeter Akademie)
- C Wie gelingt die Übergabe? – Veränderungsprozesse gestalten**  
 ■ Maïke Aselmeier und Birgit Motteler (Beratungsdienst Familie & Betrieb)
- 10.30 Kaffeepause
- 11.00 **Gruppenarbeit Perspektivwechsel\***
- 12.30 Mittagessen
- 13.30 **Parallele Workshops (Runde 2)**
- A Finanzierung der Hofübergabe**  
 ■ Uwe Greff (BioBoden Genossenschaft)
- B Biographie-Arbeit:**  
 „Was will ich?“ – Individuelle Wege (Teil 2)  
 ■ Simone Helmle (Demeter Akademie)
- C Erbrechtliche und finanzielle Rahmenbedingungen und Gestaltungsmöglichkeiten**  
 ■ Iris Flentje (Landwirtschaftskammer Niedersachsen)
- 15.00 **Gemeinsamer Abschluss & Feedback**
- 16.00 Kaffee und Abreise

Stand: 17.12.2018

**Anmeldung online, per Post oder Fax:**

- online auf [www.oeko-junglandwirte-netzwerk.de](http://www.oeko-junglandwirte-netzwerk.de)
- per Post an Stiftung Ökologie & Landbau, Weinstraße Süd 51, 67098 Bad Dürkheim
- oder Fax an 06322 98970-1

Nachname, Vorname(n)

Straße + ggf. Hof oder Organisation

PLZ + Ort + Bundesland

Telefon / Handy

E-Mail

 Hofabgebend     Hofsuchend     sonstiges

 **Normalpreis** (Übernachtung im Mehrbettzimmer):  
 ..... **120 €/Person**
 **Einzel- oder Doppelzimmer** (begrenzte Anzahl):  
 ..... **+ 20 €/Person**
 **Ohne Übernachtung** bzw. eigene Übernachtung:  
 ..... **- 20 €/Person**
 **Ermäßigung** für Studierende, Arbeitssuchende, etc.:  
 ..... **- 20 €/Person**
 **Frühbucherrabatt** bei Anmeldung bis 20.01.2019:  
 ..... **- 20 €/Person**
 **Preis für Tagesgäste** pauschal: ..... **50 €/Person**

Bezahlung vor Ort in bar. Hinweise zum Datenschutz:  
<http://www.kurzlink.de/oejn-datenschutz>

